

Die Filmreihe im Cinema Meiringen

Eine verhängnisvolle Affäre

Dienstag, 17. November, 19:00 Uhr

Der New Yorker Anwalt Dan Gallagher (Michael Douglas) führt ein traumhaftes Leben. Er ist beruflich sehr erfolgreich, hat eine wunderhübsche Frau und eine reizende Tochter. Als er eines Tages die verführerische Alex (Glenn Close) kennenlernt, setzt er sein perfektes Familienleben leichtsinnig aufs Spiel. Für Dan entwickelt sich eine verhängnisvolle Affäre. Während der Anwalt das Verhältnis zu Alex nur als kurzes Intermezzo begreift, kann sie diese Grenze nicht akzeptieren und setzt Dan auf immer perfidere Weise unter Druck. Alex, die ständig zwischen den Extremen pendelt, unternimmt einen Selbstmordversuch, terrorisiert Dan am Telefon, lauert ihm auf. Schon bald kann Dan diesem Druck kaum mehr standhalten.

■ Drama, USA 1988, FSK 16, 118 Minuten

Borderline



Vertigo

Dienstag, 15. Dezember, 19:00 Uhr

Weil der Polizist John «Scottie» Ferguson (James Stewart) bei der Verfolgung eines Kriminellen über die Dächer von San Francisco in Lebensgefahr geriet, und mit ansehen musste, wie ein zu Hilfe eilender Kollege das Leben verlor, kann er nicht länger am aktiven Polizeidienst teilnehmen. Geprägt von diesem traumatischen Erlebnis und von Schuldgefühlen geplagt, quittiert er den Dienst und zieht sich zurück. Doch eines Tages taucht Gavin Elster (Tom Helmore), ein ehemaliger Schulfreund Johns, auf und bittet ihn um Hilfe: Er soll Gavins Ehefrau Madeleine (Kim Novak) beschatten. Die verhält sich zunehmend seltsam und scheint unter einem fremden Einfluss zu stehen, den Gavin in Madeleins verstorbener Urgrossmutter zu wissen glaubt. Diese hatte sich viele Jahre zuvor im Alter von 26 Jahren getötet. Madeleine kleidet und verhält sich immer öfter wie ihre verstorbene Verwandte und feiert in wenigen Tagen ebenfalls ihren 26. Geburtstag. Gavin und John ahnen das Schlimmste und wollen es um jeden Preis verhindern.

■ Thriller, USA 1959, FSK 12, 129 Minuten

Klassiker



Informationen

Mit freundlicher Genehmigung von Irrsinnig Menschlich e.V.
www.irrsinnig-menschlich.de

Organisatorin

Privatlinik Meiringen
Willigen
CH-3860 Meiringen
www.privatlinik-meiringen.ch

Moderation

- Erika Teige, Pflegefachfrau HF, Privatlinik Meiringen
- Sabine Bleuler, Klinische Psychologin, Privatlinik Meiringen
- Uwe Peter Enold, Oberarzt, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Privatlinik Meiringen
- Gastreferentinnen und Gastreferenten

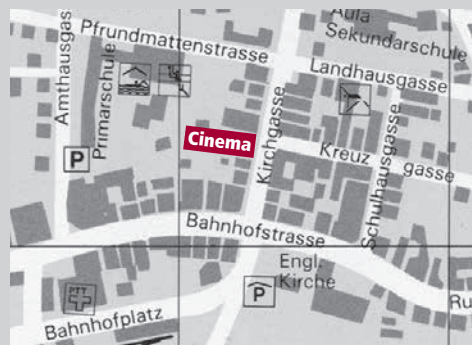
Cinema Meiringen

Eintritt CHF 5.– (je Vorstellung)



Kino Meiringen
Kirchgasse 7
CH-3860 Meiringen
www.cinema-meiringen.ch

Reservationen:
Telefon +41 33 971 16 33



Privatlinik 
Meiringen

Irrsinnig menschlich

Die Filmreihe zum Umgang mit psychischen Erkrankungen



2015

Psychiatrie im Alltag

Psychische Erkrankungen gehören zu den häufigsten unserer Zeit. Sie schränken die Lebensqualität der Betroffenen stark ein und sind in der öffentlichen Wahrnehmung immer noch ein Tabu. Nach Angaben der WHO durchlebt in Europa jede vierte Person mindestens eine Krankheitsepisode, die Tendenz ist steigend. Anliegen unseres Kinoprojektes «Irrsinnig menschlich» ist es, das Thema mehr in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken. Gleichzeitig werden Krankheitsbilder und Therapiemöglichkeiten vorgestellt und sachkundige, regionale Hilfe angeboten und vermittelt. Anspruchsvolle und aussergewöhnliche Kinofilme sollen die Tür für breite und interessante Diskussionen öffnen. Bei jeder Vorstellung werden auch Expertinnen und Experten anwesend sein, die zum Film, aber auch zu den Krankheitsbildern kompetent Auskunft geben können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Anlässe offene Angehörigengruppe

Informations- und Gesprächsabende für Angehörige von psychisch kranken Menschen

Mittwoch, 18. Februar 2015
Mittwoch, 25. März 2015
Mittwoch, 29. April 2015
Mittwoch, 27. Mai 2015
Mittwoch, 23. September 2015
Mittwoch, 21. Oktober 2015
Mittwoch, 9. Dezember 2015

Zeit: jeweils 19:00–21:00 Uhr
Ort: Reformiertes Gemeindehaus Meiringen, Kirchgasse 19, 3860 Meiringen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen:
Privatklinik Meiringen
Telefon +41 33 972 85 45

Die Filmreihe im Cinema Meiringen

Die Summe meiner einzelnen Teile

Dienstag, 17. März, 19:00 Uhr

Der Mathematiker Martin (Peter Schneider) hat nach einem Aufenthalt in der Psychiatrie seinen Job, seine Frau und sein Zuhause verloren. Geprägt von diesen Erlebnissen, zieht er sich immer weiter aus seinen gewohnten Lebenszusammenhängen zurück. Auf der Strasse lernt er einen Jungen (Timur Massold) kennen, der nur russisch spricht. Er beginnt, sich um ihn zu kümmern und beginnt mit ihm ein neues Leben in einer Hütte im Wald, ihrem gemeinsamen Zufluchtsort. Ein grandioser, dichter Film über das Erleben einer Psychose und ihren Sinn im Leben eines Menschen, den seine Kindheit tief verstört hat.

■ Drama, DE 2012, FSK 12, 109 Minuten

Psychose



Tricks

Dienstag, 21. April, 19:00 Uhr

Roy (Nicolas Cage) und Frank (Sam Rockwell) sind zwei Hochstapler. Sie verdienen ihr Geld damit, arglosen Menschen wertlose oder gar nicht existente Sachen zu verkaufen. Da Roy unter Zwangsstörungen leidet und seine Medikamente verliert, geht er nach langer Zeit mal wieder zum Psychiater. Dort wird er auf die Idee gebracht, Kontakt zu seiner 14-jährigen Tochter Angela (Alison Lohman) herzustellen. Die möchte ihren Vater unbedingt kennenlernen, doch der nimmt sie nur widerwillig bei sich auf. Auch drängelt Angela so lange, bis Papa sie in seine Tricks einweihet – die sie aber niemals anwenden dürfe ...

■ Tragikomödie, USA 2003, FSK 12, 116 Minuten

Zwänge

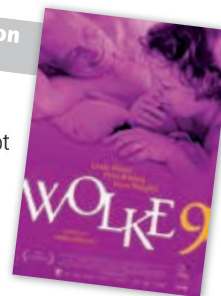


Wolke 9

Dienstag, 19. Mai, 19:00 Uhr

Inge (Ursula Werner), Mitte 60, verdient sich ein Zubrot als Änderungsschneiderin. Mit ihrem Mann Werner (Horst Rehberg) ist sie bereits seit 30 Jahren glücklich verheiratet. Doch dann lernt sie den 76-jährigen Karl (Horst Westphal) kennen und lässt sich auf

Depression im Alter



eine Affäre mit ihm ein. Von diesem Moment an ändert sich Inges Leben von Grund auf. Während ihre Tochter Petra (Steffi Kühnert) den Zusammenbruch der Familie fürchtet, sollte Werner etwas von der Affäre seiner Frau erfahren, ist Inge zwischen den beiden Männern hin und her gerissen. Werner hingegen zieht sich zunehmend zurück und trifft eine folgenschwere Entscheidung.

■ Drama, DE 2008, FSK 12, 96 Minuten

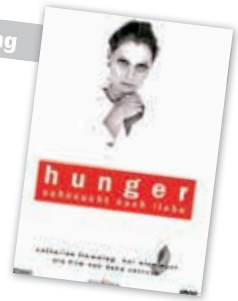
Hunger – Sehnsucht nach Liebe

Dienstag, 15. September, 19:00 Uhr

Die nach aussen hin coole Karrierefrau Laura leidet unter Bulimie – ein zweites, heimliches Leben und ihre Art mit den Dämonen ihrer Kindheit und Jugend umzugehen. Als die Liebe in Gestalt des gänzlich unneurotischen Freizeit-Graffiti-Künstlers Simon in ihr Leben drängt, wird sie in einem ganz neuen Masse mit ihrer Sucht konfrontiert. Entweder stellt sie sich dem Kampf, oder sie verliert Simon. Der Regisseurin Dana Vávrová ist mit Catherine Flemming als Hauptdarstellerin eine absolut überzeugende Darstellung der Sucht gelungen.

■ Drama, Deutschland 1997, FSK 12, 96 Minuten

Essstörung



Vergiss mein nicht

Dienstag, 13. Oktober, 19:00 Uhr

Dokumentarfilmer David Sieveking nimmt uns mit auf eine ungemein persönliche Reise seiner Familie. Seine Mutter Gretel leidet an schwerer Demenz. Um seinem Vater etwas Last von den Schultern zu nehmen, zieht David für einige Wochen wieder bei seinen Eltern ein, um seine Mutter zu pflegen, während sein Vater Malte neue Kraft tankt. Dabei begleitet er die Pflege und das Leben seiner Mutter mit der Kamera. Obwohl sich Gretels Krankheit immer wieder deutlich zu erkennen gibt, verliert die Frau nicht ihren Lebensmut und steckt damit auch ihren Sohn an. Durch ihre offene und ehrliche Art lernt David seine Mutter noch einmal ganz neu und von einer ganz anderen Seite kennen. Durch den Film setzt er ein Mosaik seiner Familiengeschichte zusammen, das als Krankheitsfilm gedacht war und schussendlich ein Liebesfilm wurde.

■ Doku, DE 2013, FSK 0, 88 Minuten

Demenz

